

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Niedersachsen und Bremen
ausgegeben von der Regional- und Seewetterzentrale in Hamburg
am Freitag, 26.07.2024, 20:45 Uhr

Schlagzeile:

Nachts gewittriger Starkregen, lokal Unwetter nicht ausgeschlossen,
gebietsweise Nebel

Wetter- und Warnlage:

Eine Luftmassengrenze schwenkt heute in mehreren Staffeln über
Niedersachsen und Bremen hinweg südostwärts und gerät über der Mitte
Deutschlands ins Schleifen. Samstag stellt sich eine Zweiteilung ein mit
einerseits unbeständigem Wetter in der Südhälfte und andererseits nur
leicht wechselhaften Bedingungen in der Nordhälfte.

GEWITTER/STARKREGEN (UNWETTER):

Ab dem späten Abend bis Samstagvormittag in Südniedersachsen teils
gewittriger Starkregen mit Mengen zwischen 25 und 35 l/qm in wenigen
Stunden wahrscheinlich, lokal UNWETTER mit heftigem Starkregen mit
mehrstündigen Mengen um 50 l/qm nicht ausgeschlossen.

Samstagabend im Südosten erneut aufkommende schauerartig verstärkte, teils
kräftige Niederschläge, anfangs gewittrig durchsetzt. Niederschlagsmengen
lokal erneut bis in den Unwetterbereich möglich.

Nebel:

In den Frühstunden gebietsweise Nebel, teils mit Sichtweiten unter 150 m
gering wahrscheinlich.

Vorhersage:

In der Nacht zum Samstag in der Südhälfte teils länger anhaltender
gewittriger Starkregen, möglicherweise heftig mit lokaler Unwettergefahr,
im Norden Wetterberuhigung und im Verlauf gebietsweise Nebel. Abkühlung auf
13 bis 17 Grad. Schwacher Wind aus unterschiedlichen Richtungen.

Straßenwetter in den Frühstunden (Samstag) in Niedersachsen und Bremen

Am Samstag im Südosten stark bewölkt mit schauerartig verstärktem und teils
kräftigem Regen, sowie einzelne starke Gewitter, tagsüber vorübergehend
nachlassend. Im Nordwesten freundlicher mit längeren sonnigen Abschnitten
und meist trocken. Tageshöchsttemperaturen bis 25 Grad im Binnenland und um
20 Grad an der Küste. Meist schwacher Wind aus unterschiedlichen
Richtungen.

In der Nacht zum Sonntag vor allem im Osten und Südosten erneut
aufkommender schauerartiger Regen oder Starkregen und in ähnlichen Gebieten
wie in der Nacht zuvor eventuell heftig mit Unwettergefahr.

Tiefsttemperaturen 12 bis 15 Grad im Binnenland und um 16 Grad an der See.
Kaum Windänderung.

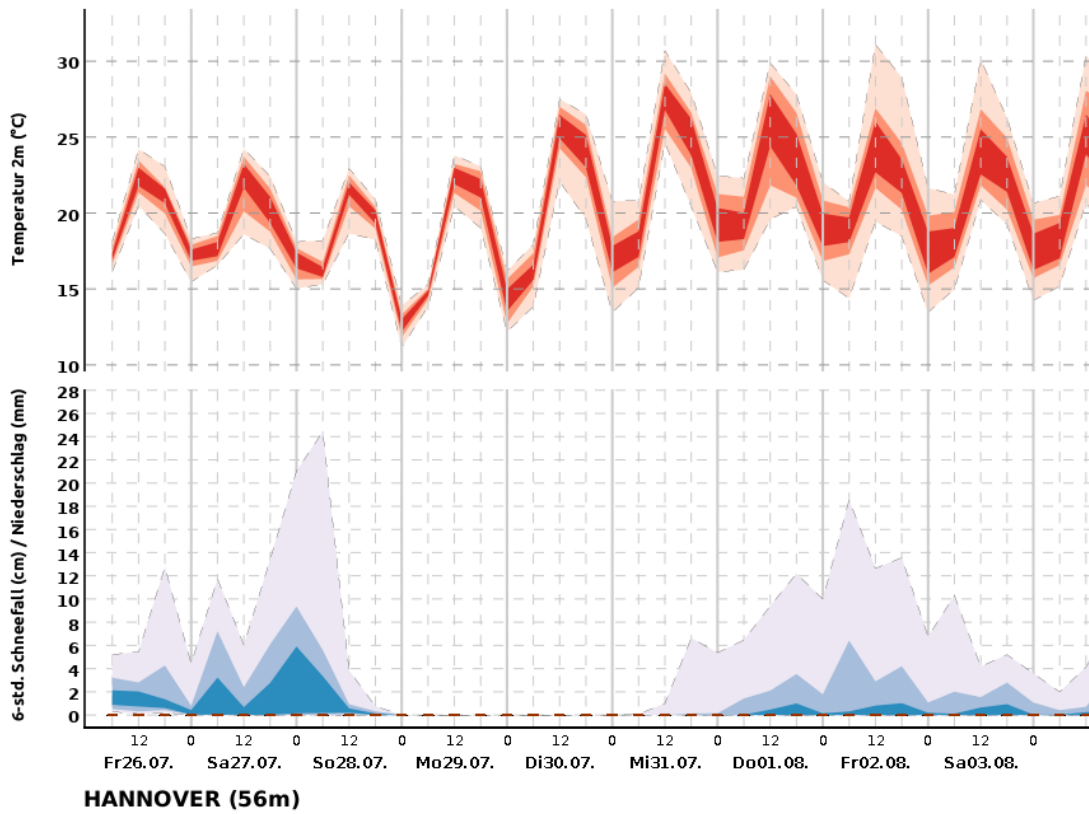
Am Sonntag wechselnd bewölkt, anfangs Schauer, im weiteren Verlauf
nachlassend und zunehmend sonnig. Tageshöchsttemperaturen um 20 Grad an der
Küste und bis zu 24 Grad im Binnenland. Schwacher, an der Küste mäßiger
Wind aus Nordwest.

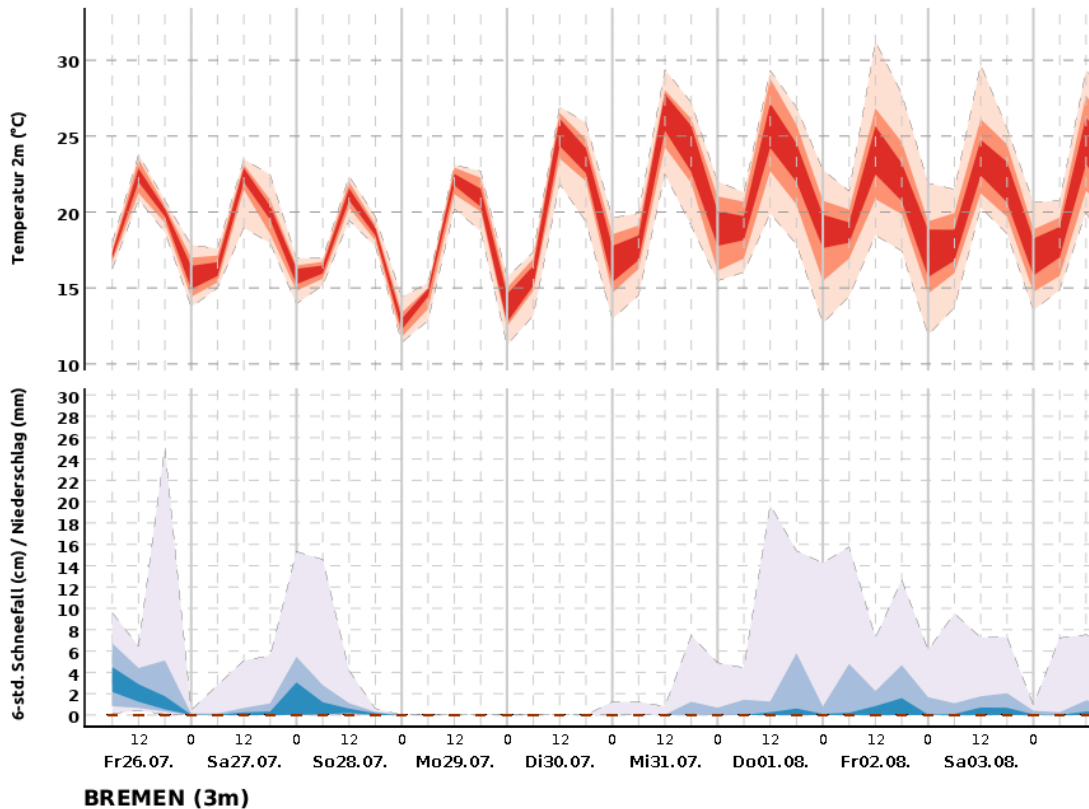
In der Nacht zum Montag auflockernde Bewölkung, dabei meist trocken.
Tiefsttemperaturen um 11 Grad im Binnenland und um 15 Grad an der Küste.
Schwach umlaufende Winde.

Am Montag freundlich mit viel Sonne. Höchstwerte zwischen 21 und 27 Grad. Schwachwindig.

In der Nacht zum Dienstag locker bewölkt oder klar, zum Morgen örtlich Nebelfelder. Tiefstwerte 10 und 17 Grad. Schwacher Wind aus südlicher Richtung.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Hannover und Bremen*

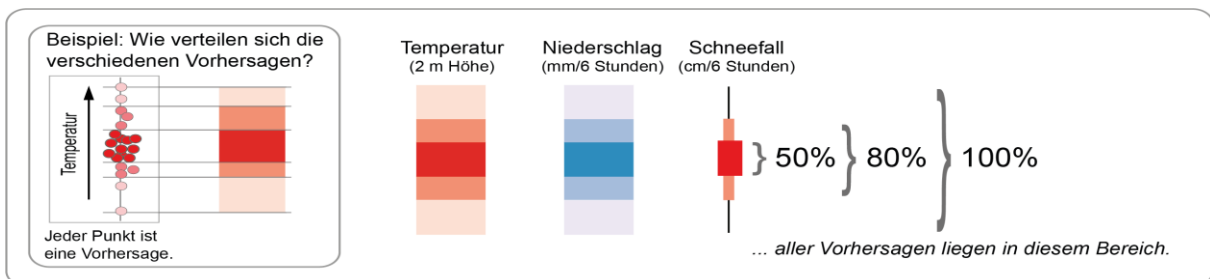




BREMEN (3m)

©2024 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 04:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
 Deutscher Wetterdienst, RSZ Hamburg / A. Püschel